

Seelenkraft:

Oktober

Oktober und Mai öffnen und schließen die lichtarme Jahreszeit. In beiden Monaten ist die Kirche in besonders ausdrucksvoller Weise mit der Mutter ihres Herrn Jesus Christus verbündet:

Von A. Otten

2. Okt. 2024



"Gegrüßt seist du, Maria,

voll der Gnade, der Herr ist mit dir (...)

Bitte für uns Sünder ..."

Im Blick ist die Botschaft, die Gottes Engel einst jener jungen Frau namens Maria in ihrer Heimatstadt Nazareth überbrachte:

"Sei begrüßt, du Begnadete! – Fürchte dich nicht! Siehe, einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen JESUS geben. Heiliger Geist wird über dich kommen und Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden. Denn für Gott ist nichts unmöglich." (siehe Lukasevangelium, Lk 1,26-38)

Gottes Schöpfung verlangt uns Menschen Ehrfurcht und Mut zur Demut ab. Das Geheimnis seiner Allmacht zeigt uns eine Grenze, die irdische Macht und Wissen nicht überwinden...

Hier hilft nur beten – um grenzenloses Vertrauen!

"Beharrliches Gebet" legte JESUS den Seinen ans Herz und sandte sie aus, in der Fremde sein Vermächtnis zu verkünden.

Wie nötig hatten sie nun Gemeinschaft, Mut und Vertrauen! Maria, Jesu Mutter, war für sie da und es heißt:

"... Sie alle verharrten einmütig im Gebet mit ihr..." (überliefert in der Apostelgeschichte, Apg 1,14).

MARIA

Was in aller Welt

kann uns zu 'fremd' oder zu 'groß' sein,

um es deiner Fürbitte anzuvertrauen?